



Der DRK-Blutspende-Dienst bittet dringend zur Blutspende!



Blutspender retten Leben.
Bist Du dabei?

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden. Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

Donnerstag, dem 9. Februar 2023
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Turn- und Festhalle, Neuer Weg 10
72393 Burladingen-Ringingen

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden. Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: terminreservierung.blutspende.de

Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Blutspenden retten Leben und ist ein deutliches Zeichen für Nächstenliebe und Solidarität. Es kostet Überwindung, es kostet etwas Zeit – aber es ist so wichtig! Im Fall der Fälle für jeden von uns.

Deshalb mein Wunsch an Sie: **hingehen und mitmachen!**


Oliver Simmendinger
Bürgermeister



**BEFRAGUNG
DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER**

JUNGINGEN 2040
Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept

Mach mit!

Die Bürger-Fragebögen sind zugestellt, der Rücklauf hat begonnen!
Bitte Porto sparen und wenn möglich Online ausfüllen!

Nutzen Sie unseren Online-Fragebogen!

Ach was?!



Ein Jahr Zeit: Bitte Führerschein abgeben!

Durch eine große und vor allem langfristig angelegte Umtauschaktion sollen in den kommenden Jahren einheitliche Führerscheine in allen EU-Ländern eingeführt werden. Derzeit sind über 100 unterschiedliche Führerscheine vorhanden. Allein diese Tatsache ist in Zeiten eines doch schon seit vielen Jahren vereinten Europas „eigentlich“ ein Unding. Andererseits gehören Sie vielleicht auch zu der Sorte von Menschen, die noch am grauen oder rosa Papierführerschein „hängen“? Doch auch das wird leider nichts daran ändern, dass in den kommenden Jahren getauscht werden muss!

Die **nächste betroffene Personengruppe** sind die von **1965 bis 1970 Geborenen**, die bis **Januar 2024** den alten gegen einen neuen Führerschein getauscht haben müssen. Die alten Führerscheine verlieren mit Ablauf der Umtauschfrist ihre Gültigkeit. Wird der „alte“ dennoch weiter genutzt, riskiert der Inhaber oder die Inhaberin bei Kontrollen ein Verwarngeld.

Warum so kompliziert? Der Gesetzgeber möchte verhindern, dass alle Führerscheinbesitzer zu einem Stichtag „losrennen“, um ihre Führerscheine zu tauschen. Der Ansturm wäre nicht zu bewältigen. Aus diesem Grund kündigen wir bereits heute an, wofür noch das gesamte restliche Jahr Zeit ist. Im Zugzwang sind ohnehin nur die von 1965 bis 1970 Geborenen, alle anderen können noch getrost warten.

Der neue Führerschein wird bei der zuständigen Führerscheinstelle im Landratsamt Balingen beantragt. Dies kann von zu Hause aus gemacht werden, die Anträge können nämlich auf der Internetseite des LRA heruntergeladen werden, diese gibt es aber auch in ausgedruckter Form im Bürgerbüro. Den Antrag ausfüllen und ein biometrisches Passfoto, die Kopie eines gültigen Ausweisdokuments sowie eine Kopie des bisherigen Führerscheins beilegen und an das Landratsamt schicken. Für den Antrag fällt eine Bearbeitungsgebühr an, die über Gebührenbescheid (per Post) erhoben wird.

Ähnlich wie der Personalausweis soll auch der Führerschein in Zukunft regelmäßig, nämlich alle 15 Jahre inkl. Foto, erneuert werden. Zusätzlich finden dadurch stets neue Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor Fälschungen Berücksichtigung. Nachfolgend die geplanten Umtauschfristen:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führer- schein ausgetauscht sein muss
1953 bis 1958	Januar 2022
1959 bis 1964	Januar 2023
1965 bis 1970	Januar 2024
1971 oder später vor 1953	Januar 2025 Januar 2033

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Gemeinde unter www.jungingen.de.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Die Verwaltung informiert



Steuerbefreiung und weniger Bürokratie macht größere Photovoltaikanlagen auf dem Hausdach attraktiver

Zum Jahreswechsel wurden Eigentümer von Solarstromanlagen bis 30 Kilowatt Leistung von der Ertragssteuer befreit, die Umsatzsteuer für Neuanlagen entfällt. Neben dem finanziellen Vorteil bedeuten die gesetzlichen Änderungen auch den Abbau bürokratischer Hürden. Die Neuregelungen bei der Einkommenssteuer gelten auch für Betreiber von Anlagen in dieser Größe auf Gewerbeimmobilien.

„Die neuen Regeln verringern die Steuerlast und sparen Zeit beim Ausfüllen von Formularen“, sagt Matthias Schlagenhäuf von der Energieagentur Zollernalb. „Das ist ein wichtiger Schritt. Der Betrieb von Photovoltaikanlagen insbesondere für Bürgerinnen und Bürger wird so deutlich einfacher und finanziell attraktiver.“ Die Energieagentur Zollernalb klärt Mieter*innen, Hauseigentümer*innen, Unternehmen und Kommunen über die Vorteile der Photovoltaik auf.

Keine Einkommenssteuer auf Solarerträge mehr

Der Gesetzgeber weitet die Befreiung von zehn auf 30 Kilowatt und damit auf bis zu drei Mal so große Anlagen aus. Die Neuregelung bringt einen finanziellen Vorteil mit sich und weniger bürokratischen Aufwand; der rechnerische Nachweis entfällt bis 30 Kilowatt. Stichwort finanzieller Vorteil: Bis 30 Kilowatt entfällt die Ertragssteuer nun, unabhängig von der Höhe des Ertrags und ob der erzeugte Solarstrom ins Netz gespeist oder selbst verbraucht wird. Dies gilt für alte und neue Anlagen gleichermaßen und rückwirkend zum 1. Januar 2022. Damit entfällt auch die Verpflichtung, den Gewinn der Stromerzeugung zu ermitteln und beim Finanzamt eine Einnahmenüberschussrechnung einzureichen. Eine weitere positive Änderung: Künftig dürfen Lohnsteuerhilfsvereine ihre Mitglieder auch bei der Einkommenssteuer beraten, wenn sie eine Solarstromanlage mit einer installierten Leistung von bis zu 30 Kilowatt betreiben.

Umsatzsteuer sinkt auf null Prozent

Der zweite Teil der Steuerreform bezieht sich auf die Umsatzsteuer. Auch hier gibt es gute Nachrichten: Seit 1. Januar 2023 wird bei Lieferung, Erwerb, Einfuhr und Installation von Photovoltaikanlagen und Solarstromspeichern keine Umsatzsteuer mehr fällig, sie ist von 19 auf null Prozent gesunken. Der Vorteil nun: Mit der künftigen Regelung zahlen Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer weder Umsatzsteuer auf die Photovoltaikanlage noch auf den Solarstrom. Das spart nicht nur Geld, sondern senkt auch die Bürokratie deutlich.

Zu allen Fragen rund um das Thema Photovoltaik berät die Energieagentur Zollernalb: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter 07433 921385 vereinbart werden.

Änderung der Corona-Verordnung zum 31.1.2023

Erfreuliche Nachrichten:

Baden-Württemberg hat die Corona-Verordnung zum 31.1.2023 geändert. Die Maskenpflicht im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), in Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe und für das Personal in Arztpraxen, Zahnarztpraxen, psychotherapeutischen Praxen sowie weiteren vergleichbaren ambulanten medizinischen Einrichtungen wird aufgehoben.

Weitere Corona-Regeln - zum Beispiel die FFP2-Maskenpflicht in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sowie für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besucher von Arztpraxen und vergleichbaren ambulanten medizinischen Einrichtungen - liegen in der Regelungskompetenz des Bundes. Gleiches gilt für die Testpflichten in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Sie gelten daher auch in Baden-Württemberg weiter.

Unabhängig von den rechtlichen Vorgaben wird weiterhin empfohlen, eine Maske zu tragen. Dies gilt insbesondere für vulnerable Personen sowie in geschlossenen Räumlichkeiten.

Die aktuelle Corona-Verordnung des Landes hat im Gleichlauf mit der Bundesregelung eine befristete Laufzeit bis zum 7. April 2023, kann aber jederzeit an aktuelle Entwicklungen angepasst werden.

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden/Feiertagen
abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens
Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe
Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst
Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen
Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst
Sterbebegleitung/Trauerbewältigung
Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Kordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst
Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

Apothekenbereitschaftsdienst
Donnerstag, 2.2.
Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

Freitag, 3.2.
Stadt-Apotheke, Friedrichstraße 27
Balingen, Tel. 07433 7071

Samstag, 4.2.
Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1
Hechingen, Tel. 07471 2387

Sonntag, 5.2.
Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

Montag, 6.2.
Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Dienstag, 7.2.
Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2
Bisingen, Tel. 07476 1411

Mittwoch, 8.2.
Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7
Hechingen, Tel. 07471 9840800

Aktuelle Informationen



Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb (DE46 6535 1260 0024 0040 06, SOLADES1BAL) mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Bildung für alle? Läuft bei uns!

Digitale Info-Abende am beruflichen Schulzentrum Hechingen
Interessierte Schülerinnen, Schüler und ihre Eltern sind herzlich eingeladen.

Die einzelnen Schularten werden jeweils um 18.00 Uhr digital an folgenden Terminen vorgestellt:

6. Februar 2023: Berufliches Gymnasium

7. Februar 2023: Berufskolleg

8. Februar 2023: Übergangsbereich (mittlerer Bildungsabschluss)

Die Teilnahme ist entweder über den Link auf unserer Homepage oder Instagram live möglich!

Wir freuen uns auf euch!



BSZ Hechingen, Schlossackerstraße 82, 72379 Hechingen
Tel. 07471 93000-209

www.bsz-hechingen.de, postmaster@bsz-hechingen.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Erste Hilfe Kurse - natürlich beim DRK!

Jeder Mensch kann helfen - und das Helfen lernen.

Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de oder telefonischer Anmeldung: 07433 909999.

Freiwilliges Soziales Jahr

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit.

Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Tel. 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 - 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

Montag: 14.00 - 17.00 Uhr

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd.

Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 909 55 oder per E-Mail an: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Reisen ohne Risiko - Wir helfen immer und überall!

Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die Rotkreuz-Arzt-Hotline und den Arzt-Dolmetscher in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine Fördermitgliedschaft beim DRK. Schon ab 25,00 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 9099 816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder.

naldo-JugendticketBW startet zum 1. März 2023

Mit dem naldo-JugendticketBW geht ein günstiges und preiswertes Ticket an den Start, mit dem junge Menschen rund um die Uhr und in ganz Baden-Württemberg nahezu grenzenlos unterwegs sein können. Für umgerechnet einen Euro pro Tag, also 365 Euro im Jahr, können sie ab 1. März landesweit mit Bussen und Bahnen fahren. Das JugendticketBW ist ein persönliches Jahres-Abo und gilt rund um die Uhr, sieben Tage die Woche im Öffentlichen Personennahverkehr in ganz Baden-Württemberg (nicht im Fernverkehr). Alle Menschen bis zum 21. Lebensjahr mit Wohnort in Baden-Württemberg können das Ticket kaufen, außerdem Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zum 27. Lebensjahr. Der Start ist zu jedem Monatsersten möglich, der Mindestbezug ist ein Jahr. Zuständig für den Vertrieb ist der jeweilige Verkehrsverbund vor Ort.

Das JugendticketBW ist eine gemeinsame Initiative des Landes, der Land- und Stadtkreise und der Verkehrsverbände. Das Land übernimmt 70 Prozent der Gesamtkosten, 30 Prozent tragen die vier Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und der Zollernalbkreis. Alle Informationen zu den tariflichen Details und den Bestellmöglichkeiten finden sich auf der Homepage www.naldo.de, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline 07471 93019696 montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr zur Verfügung.

Polizeipräsidium Reutlingen

Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs Sehr gute Karrierechancen für junge Menschen bei der Polizei Baden-Württemberg

„Weil wir gemeinsam im Einsatz sind“ lautet das Motto der größten Einstellungsoffensive der Polizei Baden-Württemberg. Im Jahr 2023 stehen insgesamt ca. 1.300 Ausbildungs- und Studienplätze zur Verfügung. Damit bleiben die Einstellungszahlen auch in diesem und im nächsten Jahr weiterhin auf hohem Niveau. Das Ziel ist klar. Die Polizei Baden-Württemberg will möglichst alle Ausbildungsplätze mit qualifizierten, engagierten jungen Nachwuchskräften besetzen und so die Polizei nachhaltig stärken. Der Polizeiberuf steht nach wie vor bei vielen jungen Menschen hoch im Kurs. Die Herausforderung in dem sicherlich nicht leichten Beruf ist die Vielfalt und das spannende Aufgabenspektrum bestehend aus beraten, ermitteln, und schützen.

Nach der Bewerbung, dem erfolgreich abgelegten Auswahltest in Herrenberg sowie der Feststellung der Polizeistauglichkeit im Rahmen einer polizeiärztlichen Untersuchung beginnen alle Polizeikarrieren an den Ausbildungsstandorten in Biberach, Lahr, Bruchsal, Wertheim und Herrenberg. Bei den Ausbildungsgängen wird unterschieden in eine Ausbildung zur Polizeimeisterin/zum Polizeimeister im mittleren Polizeivollzugsdienst (Einstellungstermine im März und im September) und ein Bachelorstudium zur Polizeikommissarin/zum Polizeikommissar im gehobenen Polizeivollzugsdienst (Einstellungstermin im Juli). Die 30-monatige Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst ist ein duales Ausbildungssystem und gliedert sich in theoretisches Wissen und praktisches Handeln. So werden die jungen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten auf ihren künftigen Berufsalltag vorbereitet. Das Bachelorstudium ist der direkte Einstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst. Die angehenden Polizei- bzw. Kriminalkommissarinnen und Polizei- bzw. Kriminalkommissare müssen zunächst eine neunmonatige Vorausbildung durchlaufen. Das sich daran anschließende Bachelorstudium mit den drei Schwerpunkten „Schutzpolizei“, „Kriminalpolizei“ und „Kriminalpolizei – IT-Ermittlungen/IT-Auswertungen“ dauert 36 Monate und findet an der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen statt. Ein Wechsel zwischen der Schutz- und Kriminalpolizei sowie umgekehrt ist möglich. Während des Studiums sind je zwei sechsmontatige Praxismo-

dule in verschiedenen Polizeidienststellen vorgesehen, die das anspruchsvolle Studium vervollständigen.

Schulabgängerinnen und Schulabgänger, aber auch junge Erwachsene mit abgeschlossener Berufsausbildung, die teamfähig, kommunikationsstark und belastbar sind, gerne Verantwortung übernehmen und für die körperliche Fitness kein Fremdwort ist, werden im Polizeiberuf schon während der Ausbildung bzw. des Bachelorstudiums ihre ganz persönliche Herausforderung finden, denn der Polizeiberuf ist so abwechslungsreich wie das Leben selbst. Auch mit ausländischer Staatsangehörigkeit kann man Polizistin oder Polizist werden. Eine Einstellung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Wichtig: Bewerbungsfrist für 2023 verlängert
Studium bis 28.2.2023, Ausbildung bis 15.3.2023

Neugierig geworden? Am Mittwoch, 8.2.2023, können Sie sich von 17.00 bis 19.00 Uhr beim Polizeirevier Albstadt, Rudolf-Diesel-Str. 3, und am Donnerstag, 9.2.2023, von 17.00 bis 19.00 Uhr beim Polizeirevier Hechingen, Heiligkreuzstr. 6, vom Einstellungsberater der Polizei, Polizeihauptkommissar Lambert Maute, informieren lassen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kommen Sie vorbei. Anmeldung bei Polizeihauptkommissar Maute, Tel. 07433 264-220, E-Mail: lambert.maute@polizei.bwl.de, erforderlich. Er ist auch gerne bereit, am Telefon erste Fragen zu beantworten.

Neues aus dem Kindergarten



Börse „Rund ums Kind“

Es ist so weit! - Im März findet in Jungingen wieder die Börse „Rund ums Kind“ statt!

Am Samstag, 18. März 2023, veranstaltet der Elternbeirat des Kindergartens Jungingen die zwischenzeitlich weithin bekannte Börse „Rund ums Kind“ in der Junginger Turn- und Festhalle. Unterstützt wird er hierbei von der Gemeinde Jungingen.

Die Börse findet in der Zeit zwischen 14.00 und 17.00 Uhr statt. Es wird ein großes Angebot an gut erhaltener Kinderkleidung, Spielzeug, Kindermöbeln, Kinderwagen, Kinder-Autositzen und vielem, vielem mehr geben! - Die Keller sind voll!

Zur Stärkung gibt es kalte und warme Getränke, Brezeln, Waffeln und Kuchen.

Bei uns bezahlen die Verkäufer eine Tischmiete und verkaufen ihre Waren selbst. Tischreservierungen sind bis 10.3.2023 möglich (Tischgebühr: 10,- € je Tisch). Rückfragen und Tischreservierung bitte per E-Mail an Kita-Jungingen@gmx.de.

Der komplette Erlös der Börse kommt dem Kindergarten Jungingen zugute.

Wir hoffen, dass die diesjährige Veranstaltung an den Erfolg der vergangenen Jahre anknüpfen kann, und freuen uns auf Euren/Ihren Besuch bei der Kinderbörse „Rund ums Kind“ in Jungingen.

Der Elternbeirat Kindergarten Jungingen



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

**Gottesdienste röm.-kath. Kirchengemeinde
Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen**

Öffnungs- und Telefonzeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Am Freitag, 3. Februar 2023, ist das Pfarrbüro in Burladingen geschlossen.

Telefonisch erreichen Sie uns unter der Rufnummer 07475 351 zu den o.g. Zeiten. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail über Sekretariat@kath-burladingen.de. Sie können uns auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder über den Briefkasten zukommen lassen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten (z.B. Krankensalbung oder Sterbesegen) erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter Tel. 0176 11129368.

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

4. Sonntag im Jahreskreis/Lk 2,22-40

Donnerstag, 2. Februar - Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

18.30 Uhr (Beu) Eucharistiefeier

5. Sonntag im Jahreskreis/Mt 5,13-16

Samstag, 4. Februar - hl. Rabanus Maurus

18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier zum Gedenken an Josefa Senner

Sonntag, 5. Februar - hl. Agatha

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

**Mittwoch, 8. Februar - hl. Hieronymus Ämiliani/
hl. Josefina Bakhita**

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café

18.30 Uhr (Hau) Eucharistiefeier

zum Gedenken an Lotte Kather, Marcel Heinz

Freitag, 10. Februar - hl. Scholastika

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

6. Sonntag im Jahreskreis/Mt 5,17-37

Samstag, 11. Februar - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18.30 Uhr (Schl) Eucharistiefeier zum Gedenken der Verstorbenen

der Familien Banasik und Fronczek

18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier

Fasnetsgottesdienst unter Mitwirkung der närrischen Ministranten

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

12.00 Uhr (Bur) Gottesdienst syrisch-orthodoxe Gemeinde

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Jungingen

Kerzenspenden zu Mariä Lichtmess

In Jungingen können wie jedes Jahr Kerzen zu Maria Lichtmess gespendet werden. Erhältlich im Malergeschäft Bertram Kohler.

Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen

**Sternsingeraktion 2023 in der röm.-kath. Kirchengemeinde
Burladingen-Jungingen**

Auf diesem Wege wollen wir uns nochmals ganz herzlich bedanken bei den 120 Sternsängern, die in unseren 11 Gemeinden zwischen dem 4. und 7. Januar unterwegs waren. Ihr habt stolze 14.360,78 € gesammelt. Mit diesem Betrag kann das Kindermisereionswerk vielen Kindern weltweit ein besseres Leben ermöglichen. Diesen Kindern wird Bildung ermöglicht, sie werden vor Gewalt und Missbrauch geschützt und sie werden vor Unterernährung bewahrt.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den HelferInnen und BegleiterInnen, die unserer Sternsinger so tatkräftig unterstützt haben. Sei es in der Planung gewesen oder bei der Durchführung der Aktion, wie die Versorgung der Sternsinger mit Essen und Trinken, Fahrdienste, Waschen und Richten der Sternsingerkleider oder beim Begleiten von Haus zu Haus. Unser Dank gilt auch im Besonderen den vielen Spenderinnen und Spendern, die unseren Sternsängern die Türen geöffnet haben.

Mit der Bibel online unterwegs

Herzliche Einladung zum monatlichen Online-Austausch mittels Bibliolog und Bibel-Teilen ein.

Beim Bibliolog geht es darum, in einen Dialog mit der Bibel zu treten und gemeinsam zu entdecken, was in einem Bibeltext zwischen den Zeilen steht. Beim Bibel-Teilen steht dagegen mehr der Austausch über den Text im Vordergrund und was er für das Leben heute vielleicht zu sagen hat. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen, Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Termine für die Treffen im ersten Halbjahr sind:

- 08.02.2023 (Bibel teilen)
- 29.03.2023 (Bibliolog)

- 19.04.2023 (Bibel teilen)
- 17.05.2023 (Bibliolog)
- 14.06.2023 (Bibel teilen)
- 12.07.2023 (Bibliolog)

Die Zugangsdaten zur Videokonferenz erhalten Sie jeweils einen Tag vorher per E-Mail.

Anmelden können Sie sich per E-Mail bei Kooperator Klaus Käfer (kaefer@kath-hechingen.de) oder Gemeindefereferentin Christine Urban (urban@kath-hechingen.de).

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristen!

„Non, je ne regrette rien“ ist das weltweit berühmteste Chanson von Édith Piaf. „Nein, ich bereue nichts.“ Zwar ist das Chanson schon über 60 Jahre alt, aber es spiegelt unser allgemeines Selbstbewusstsein immer noch wider. Was müsste ich denn bereuen? Klar macht jede und jeder Fehler. Aber das sind doch nur leichte Vergehen! Und wenn doch, sind andere schuld. Entweder liegt es in den Genen oder wir sind durch Erziehung und Umwelt geprägt. So sind wir eben geworden, wie wir nun sind. Der christliche Glaube ist da anderer Meinung. „Wir sind alle Sünder“ schreibt Paulus den Römern. „Alle sind schuldig geworden.“ Zu bereuen gibt es da manches, und deshalb gibt es in jedem Gottesdienst das Sündenbekenntnis und anschließend der Zusage der Vergebung. „Nein, ich bereue nichts.“ Der christliche Glaube sieht darin eine große Selbstgerechtigkeit und Überheblichkeit. Und nein, die Schuld einfach auf andere schieben, geht nicht. Denn im christlichen Glauben sind wir davon überzeugt, dass es das Böse gibt und dass das Böse auch in uns drin ist. Das bedeutet nicht, dass Christen permanent in eigenen Fehlern oder in denen von anderen herumschnüffeln. Es bedeutet, dass Christen ganz nüchtern mit dem Bösen rechnen. Dabei vertrauen sie nicht auf die eigene Gerechtigkeit, sondern auf Gottes Barmherzigkeit. So heißt es im Wochenspruch für diese Woche aus Daniel 9,18: „Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“ Gegen die Selbstgerechtigkeit setzt der Glaube das Vertrauen auf Gottes Barmherzigkeit. Das entlastet. Ich muss mich nicht besser machen als ich bin. Ich kann ja sagen zu mir mit meinen Fehlern. Und ich kann darauf vertrauen, dass Gott Fehler und Sünden vergibt. Gottes Barmherzigkeit ist größer als wir uns vorstellen können. Diese Barmherzigkeit schenkt, was er von uns will. Denn Gott zählt nicht zusammen, was wir falsch gemacht haben. Er sagt uns, jeden Tag neu: „Ich hab dich lieb.“ Ich wünsche Ihnen die befreiende Erfahrung, sich nicht selbst rechtfertigen zu müssen.

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Freitag, 3. Februar

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 5. Februar

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrerin i.R. Hornäcker)
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrerin i.R. Hornäcker)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

Montag, 6. Februar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Dienstag, 7. Februar

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Frauen

Mittwoch, 8. Februar

15.45 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe I (Pfarrer Würth)
17.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe II (Pfarrer Würth)
17.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe III (Pfarrer Steiner)

Donnerstag, 9. Februar

18.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Nachmittagstreff „eiser - unser - oser hailigs Dialektle“ mit Hillus Herzdropfa (Eintritt 18,00 €)
Weitere Informationen gibt es unter Tel. 6751.

Freitag, 10. Februar

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
11.00 Uhr St. Antoniuskirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
19.00 Uhr Johanneskirche, Taizé-Gottesdienst

Kleidersammlung für Bethel

Von **Mittwoch, 15. Februar, bis Freitag, 17. Februar 2023**, führt die evangelische Kirchengemeinde Hechingen wieder eine Kleidersammlung für Bethel durch. Bitte beachten Sie, dass die Kleider an diesen Tagen beim evangelischen Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstraße 11, jeweils nur nachmittags von 14.00 bis 18.00 Uhr abgegeben werden können.

Wie letztes Jahr findet die Sammlung in einem verschließbaren Container auf dem Pfarramtsparkplatz statt.

Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Bitte geben Sie die Kleider in stabilen Säcken ab!

Vereinsmitteilungen



IGNUK e.V.

IGNUK
Interessen Gemeinschaft für Naturkunde
und Umweltschutz Killertal e.V.

Jahreshauptversammlung

Am kommenden Fr., 3.2.2023, findet um 20.00 Uhr im Hotel „Post“ in Jungingen die IGNUK-Jahreshauptversammlung statt. Alle Mitglieder und Freunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Männergesangsverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Kameradschaftliches Singen

Das nächste kameradschaftliche Singen findet am Donnerstag, 23. Februar 2023, um 19.00 Uhr im Gemeindesaal statt.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikprobe

Freitag, 3.2.2023
20.00 Uhr Probe kleine Besetzung

Schützenverein Jungingen 1924 e.V.



Fasnet im Schützenhaus

Am **Sonntag, 19.2.2023**, feiert der Schützenverein Fasnet im Schützenhaus mit Schlachtplatten-Essen und Barbetrieb (Beginn: 11.11 Uhr).

Hierzu ist die Einwohnerschaft von Jungingen recht herzlich eingeladen (Anmeldeschluss ist Sonntag, 12.2.2023)!

Anmeldung bei Rainer Pröpster, Tel. 01719914342, Heidi Pröpster, Tel. 0163 6624872 oder Tel. 8385 (bitte erst ab 18.00 Uhr).

Auf euer Kommen freut sich der Schützenverein Jungingen!